

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1893

319 (19.11.1893) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 319. Zweites Blatt. Sonntag den 19. November

1893.

Bekanntmachung.

Nr. 92562. Das Fahren mit Fahrrädern betreffend.

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 25. September d. J. Nr. 72297 und vom 14. Oktober d. J. Nr. 82076 machen wir darauf aufmerksam, daß wir nunmehr auf Grund des §. 366 Biff. 10 R.St.G.B., §. 39 Biff. 1 Straßen- und Fahrpolizei-Ordnung gegen alle in hiesiger Stadt wohnenden Radfahrer strafend einschreiten werden, welche auf den Straßen der Stadt fahrend mit Fahrrädern betroffen werden, an welchen die vorgeschriebene Platte mit der seitens der Polizeibehörde erteilten Nummer nicht angebracht wäre.

Karlsruhe, den 16. November 1893.

Großh. Bezirksamt.

B e d.

Großh. Konservatorium für Musik Karlsruhe.

Unter dem Protektorat Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

2.1. Eine beschränkte Anzahl Kinder, welche noch keinen musikalischen Unterricht genossen haben, können in dem Kursus für Methodik des Klavierunterrichts (Abtheilung für praktischen Unterricht) vom 27. November bis 15. Juli dieses und während des ganzen nächsten Schuljahres unterrichtet werden.

Für den ganzen fast 2 Schuljahre umfassenden Unterrichtskursus haben dieselben M. 80.— und zwar in 2 Hälften à M. 40.— pränumerando zu entrichten.

Begabte Kinder unbemittelter Eltern erhalten den Unterricht unentgeltlich. Anmeldungen werden entgegengenommen täglich, außer Donnerstag und Sonntag, von 2—3 Uhr im Unterrichtsgebäude Sofienstraße 35.

Die Direktion:

Professor **Heinrich Ordenstein.**

Bekanntmachung.

Die Kehrichtabfuhr betreffend.

Wir bringen nachstehend die auf die Einrichtung der Kehrichtbehälter bezüglichen Bestimmungen des §. 14 der ortspolizeilichen Vorschrift vom 23. Juni l. J. — bekannt gemacht im Karlsruher Tagblatt vom 29. Juni — im Auftrag des Stadtrats wiederholt zur Kenntnis, lautend:

Ziffer 3. An den im Fahrplan der Abfuhr bestimmten Abholungszeiten sind die Abfälle in besonderen Behältern (Kisten) bereit zu halten, und zwar müssen dieselben unmittelbar hinter dem nächsten nach der Straße führenden Haus- oder Hofeingang zu ebener Erde aufgestellt werden.

Das Aufstellen der Kisten hinter dem durchbrochenen Abschlußgitter an Vorgärten oder Vorplätzen ist nur gestattet, wenn die Kisten von der Straße nicht sichtbar sind oder wenn in gutem Stand gehaltene, mit Deckel versehene Behälter aus Blech verwendet werden.

Ziffer 5. Die Behälter müssen mit Handgriffen versehen und so beschaffen sein, daß sie in gefülltem Zustande von einem Mann gut getragen werden können; der Füllungsraum derselben darf nicht weniger als 30 und nicht mehr als 50 Liter betragen. Die Behälter dürfen nicht über ihren Rand mit Kehricht gefüllt werden. Für bestimmte Straßen kann die Ortspolizeibehörde im Einverständnis mit dem Stadtrat ausnahmsweise Behälter von bestimmter besonderer Beschaffenheit vorschreiben.

Ziffer 7. Bei Nichtbefolgung der vorstehend unter Ziffer 3—5 gegebenen Bestimmungen ist das Personal nicht verpflichtet, die Abfuhr des Kehrichts vorzunehmen.

In allen Fällen, wo die Behälter gemäß der Bestimmung Ziffer 3 oben unmittelbar hinter den Hauseingang gestellt werden, genügen somit hölzerne Kisten.

Nach Beschluß des Stadtrats wird zur Anschaffung vorschriftsmäßiger Kehrichtbehälter eine weitere Frist bis zum 1. Januar 1894 gegeben.

Wird zum Ablauf dieser Frist nicht gemäß der Bestimmung von Ziffer 7 (s. oben) verfahren, nach Umfluß derselben jedoch polizeiliches Einschreiten gegen die Säumigen veranlaßt.

Karlsruhe, den 15. November 1893.

3.1.

Städtisches Tiefbauamt.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

2.1. Montag den 20. November, Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, Compagnieverammlung bei Kamerad **Bertsch**, zum goldenen Hirtch.

Wohnungen zu vermieten.

* Durlacherstraße 56 ist per sofort eine kleine, billige Wohnung zu vermieten. Nachfragen Waldhornstraße 42, bei **A. J. Vorisck**.

* Durlacherstraße 65 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Laden zu vermieten.

— Ein der Neuzeit entsprechender Laden mit anstoßendem Zimmer, für jedes Geschäft passend, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Zähringerstraße 53 a im 3. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Wohnung von 3—4 Zimmern auf Januar der Februar für ein junges Ehepaar gesucht,

möglichst im Centrum der Stadt. Offerten unter Nr. 6391 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch per 23. April.

3.1. Von einem kinderlosen Ehepaar wird auf obiges Ziel im westlichen Stadtheil eine schöne Wohnung von 5 bis 6 Zimmern und Zugehör zu mieten gesucht. Gesl. schriftliche Angebote mit Preisangabe unter Nr. 6379 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Durlacherstraße 13 ist im 1. Stock ein schönes, möblirtes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken an einen bessern Arbeiter oder an eine einzelne Dame sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Leopoldstraße 11 ist im Hinterhaus, parterre, ein fein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

3.2. Kreuzstraße 10, eine Treppe hoch, nächst dem Marktplatz, ist ein sehr großes, elegant möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* 2.2. Adlerstraße 1 ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Herrenstraße 58, parterre, ist ein gut möblirtes, zweifensstriges Zimmer ohne Vis-à-vis sogleich oder auf 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Noosstraße 3 ist ein freundliches, einfach möblirtes Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter sofort oder auf 1. Dezember billig zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen oder zwei Herren auf 1. Dezember zu vermieten: Blumenstraße 27 im 2. Stock links.

Ein gut möblirtes Zimmer

ist sofort preiswürdig zu vermieten: Adlerstr. 28, drei Treppen hoch.

Für Herren Abgeordnete.

3.2. Zwei schöne, fein möblirte Zimmer sind zu vermieten: Akademiestraße 28.

Zimmer-Gesuche.

* Ein hübsch möblirtes Zimmer im Centrum der Stadt für einen jungen Herrn gesucht. Benützung eines Klaviers erwünscht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6394 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Im Centrum der Stadt wird für einen Herrn Abgeordneten ein gut möblirtes Zimmer gesucht. Offerten mit Angabe der Lage, des Stadtwertes nebst Preis werden Westendstraße 33, parterre, erbeten.

Köchin-Gesuch.

* Wegen Erkrankung der jetzigen Köchin suche zum sofortigen Eintritt eine gesunde Person, welche einer guten Küche vollständig vorstehen kann. Offerten, mit Gehaltsansprüchen versehen, unter Nr. 6390 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling-Gesuch.

Für einen soliden jungen Mann mit schöner Handschrift ist auf einer hiesigen Zeitungs-Expedition eine **Lehrstelle** mit sofortiger Bezahlung offen. Adressen wolle man schriftlich unter Nr. 6393 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Empfehlung.

* 2.1. In Photographiemalerei, hauptsächlich für Kinder-Kostümbilder und Vereinsgruppen, in schönster Ausführung und billigt empfiehlt sich **Frau Burger**, Werderstraße 61.

Verkaufs-Anzeigen.

* Zwei noch wenig gebrauchte Wintermäntel für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren sind billig zu verkaufen. Näheres Grenzstraße 9 im Laden.

Ein Briefmarken-Album

mit über 1100 Marken, für einen Anfänger vorzüglich geeignet, ist billig zu verkaufen: Luisenstraße 79 im 3. Stock rechts.

Antike Möbel.

* 2.2. Ein eingelegerter **Bauernisch** nebst vier **Stühlen**, ein geschmückter **Consolentisch** und ein geschmückter **Schrank** von 1724 sind wegen Mangel an Raum zu verkaufen. Näheres Westendstraße 46, Bel-Étage.

Kanarienvögel.

*3.1. Empfehle meine mit Ehrenpreis und goldener Medaille prämierten Garzer Vögel in verschiedenen Preislagen je nach Gesangsleistung. R. Scheer, Züchterei edler Kanarien, Kaiserstraße 221 im Seitenbau, eine Treppe hoch.

Kauf-Gesuch.

* Ältere Sophas sowie ältere Matratzen zum Umarbeiten werden zu kaufen gesucht. Adressen unter Nr. 6385 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

En gros. Die Theehandlung von S. Blum,

Adlerstraße 15, empfiehlt eine hochfeine Sorte Thee zu M. 5.40 das Pfd., Vanille zu 12, 15, 20, 35 Pfg. die Stange.

Eibisch-Bonbons, Malz-Bonbons, Zwiebel-Bonbons

empfehlen **Felix Simon, Conditorei und Café,** 3.1. Kaiserstraße 26.

Mannheimer Dred

empfehlen täglich frisch **Conditorei und Café Felix Simon,** 3.1. Kaiserstraße 26.

Meine anerkannt guten selbstgemachten Eiernudeln zu Suppen- und Gemüsen, täglich frisch, bringe in empfehlende Erinnerung. **Gustav Rössle, Bäcker, Erbprinzenstraße 33.**



Engl. Native-Austern

wieder vorrätig bei **C. G. Frey,** 3.2. Marktgrafenstraße 45.

Kaisermehl:

5 Pfund zu Mk. —.90,
6 1/2 Pfund zu Mk. 1.10,
12 1/2 Pfund zu Mk. 2.15,
25 Pfund zu Mk. 4.15,
50 Pfund zu Mk. 8.—,
1 Zentner Mk. 15.50.

feinstes Kunstmehl:

5 Pfund zu Mk. —.80,
6 1/2 Pfund zu Mk. 1.—,
12 1/2 Pfund zu Mk. 2.—,
25 Pfund zu Mk. 3.80

frei in's Haus, sowie sämtliche Suppen-Artikel, Hülsenfrüchte, Dürrobst in nur vorzüglicher, stets frischer Waare und äußerst billigen Preisen empfiehlt

Bernh. Kranz, Mehlhandlung, Akademiestrasse 30. Täglich auf dem Wochenmarkte.

Cigarren.

Um mit den noch vorhandenen Vorräthen — ca. 50000 Stück in allen Preislagen und Qualitäten — vor Inkrafttreten der geplanten Tabaksteuer zu räumen, verkaufe ich bei Abnahme von mindestens 500 Stück zu **Selbstkostenpreisen.** Einige Reste, namentlich kräftige Sachen, gebe ich unter **Einkaufspreisen** ab. 9.3.

Ludw. Ziegler,

Akademiestrasse 42, eine Treppe hoch.

Willkommene Neuheit!

Die ausserordentlich gute Aufnahme, welche unsere **Palmitinseife** im In- u. Auslande erfahren hat, gab uns Veranlassung, ein sogenanntes „**Riesenstück**“ von Palmitinseife zum Verkaufspreis von 40 Pfg. anzufertigen. Unsere **Palmitinseife** ist bis heute in der Qualität unübertroffen und zugleich die sparsamste für Familien und Kinder.

Zu haben in allen einschlägigen Geschäften.

Erste Karlsruher Parfümerie- u. Toiletteseifen-Fabrik F. Wolff & Sohn.

— Die schönste Zierde für jede junge Dame ist unstreitig ein recht volles und reiches eigenes Haar. Von den vielen Mitteln, die zur Erlangung eines solchen Haarschmucks in den Zeitungen empfohlen werden, hat sich indessen bis jetzt nur ein einziges in Wirklichkeit bewährt: es ist dies das **William Lasson'sche Hair-Elixir**, welches in Karlsruhe bei **H. Delpy**, Kaiserstraße 136, zu haben ist.

6.5. Die anerkannt besten, sicher wirkenden und garantirt unschädlichsten

Haarfärbe-Mittel

für Kopf- und Barthaare, welche bei einfachster Anwendung sofort die ursprüngliche Farbe, auch der ergrautesten Haare von blond bis schwarz vollkommen naturgetreu wiederherstellen, sind in Karlsruhe zu haben bei

H. Bieler, Friseur, 223 Kaiserstrasse 223 im Hause des Hrn. Hofphotographen Suok.

Weisse Reste, bei **KOPF,** Futter-Reste Herrenstrasse 14. 14.4.

Als Universalmittel

ein Pfennig (per Tag),

zum täglichen Gebrauch statt Del oder Pomade zur Erhaltung u. Verschönerung des Haares, sowie Reinhaltung der Kopfhaut, Schuppen etc. bis in's höchste Alter bewährt sich am besten seit 25 Jahren **Netter's Haarwasser**, staatl. geprüft u. begutachtet, z. h. à 40 Pfg. u. M. 1.10 bei Ernst Schneider Nachf., Amalienstraße 29, und Friedr. Maifisch Sohn, Gammstraße 5. 11.10.



Anerkannt bestes Enthaarungsmittel. Nergentlich empfohlen; greift die zarteste Haut nicht an. Wirkung sofort und vollständig.

Zu beziehen per Dose M. 2.— durch: **Grossh. Hof-Apotheke,** 15.15. Kaiserstraße 201, gegenüber der Kaiser Wilhelm-Passage.

F. Menzer, Karlsruhe,

Ettlingerstraße 73,

Fabrik chem.-technischer Präparate,

empfehlen **Parquetwachs**, gelb und weiß, in 1/2, 1 und 5 Kilo-Dosen, **Linoleumwische** in 1/4, 1/2 u. 1 Kilo-Dosen, **Baumwachs, Bettwachs, Modellirwachs etc.**, anerkannt vorzügl. Präparate.

Niederlagen bei den Herren: **Aug. Kühn**, Schützenstraße 13, **Frau M. Krauß**, Waldhornstraße 28, **Ede Kaiserstraße, F. K. Rathgeb** (vorm. Friedrich Maß), Großherzogstr. Hoflieferant, **Lubwigshaus 57, J. Rosenkranz**, Kaiser-Allee 49, **H. Wolfmüller**, Ettlingerstr. 43, **W. Wiesner**, Martenstraße 9.

Bei jetziger Jahreszeit - in jedem Haushalt.

Voigt's Lederfett,

nach einstimigem Urtheil aller Jäger, Förster, Offiziere, Soldaten, Arbeiter, Landleute, Gärtner, Fischer, Schiffer etc., vor Allem auch jeder Hausfrau, das anerkannt Beste, um Schuhe und Stiefel weich, wasserdicht und dauerhaft zu machen, ohne das Glanzwachsen zu hindern und das Leder zu verderben, wie viele billige und schlechte Nachahmungen.

Man achte genau auf Etiquette und Firma **Th. Voigt, Würzburg**, und nehme kein anderes.

In Dosen zu 10, 20, 40 und 70 Pfg. zu haben in **Karlsruhe** bei **Heinr. Rothweiler**, General-Depot für Speccerhöhlig., **Friedr. Hänsler**, General-Depot für Leder- und Schuhwaarenhdlg.; ferner in den **Drog- u. Col.-Hdlg.** von **Victor Merkle**, Kaiserstr.; **Max Hofheinz**, Luisenstr.; **Ad. Körner**, Waldstr.; **J. Schaad**, Waldstr.; **G. Gross**, Waldhornstr.; **J. Straub**, Kronenstr.; **Franz Mayer**, Kurvenstr.; **Franz Oesterle**, Blumenstr.; **Aug. Steinmann**, Werderplatz; **Jul. Berger**, Werderstr.; **F. Götzmann**, Rappurrerstr.; **Leop. Weber**, Augartenstr.; **L. Klingenfuss**, Kaiserstr.; **J. Becker**, Akademiestr. u. **J. Rosenkranz**, Kaiser-Allee; in **Mühlburg** bei **G. Holzward** und **Otto Hagmann**; in **Ettlingen** bei **J. M. Zeller**; in **Durlach** bei **J. M. Michel** (Vollmer Nachf.) 6.1.



Ratten und Mäuse

werden durch das vorzüglichste, giftfreie **Rattentod**

(G. Rusche, Göttingen) schnell und sicher getödtet und ist unschädlich für Menschen, Hausthiere und Geflügel. — **Packete à 50 Pfg. u. 1 Mk.**

Niederlage bei **Julius Dehn**, Bähringerstraße 55.

J. Jundt, Friseur,
19 Waldstrasse 19.

Amerikanische
Kopfdouche,
Shampooing
das Beste zur
Reinigung u. Er-
haltung der Haare.

Das stärkste Haar
in kürzester
Zeit vollständig
trocken durch
den
neuesten
Trockenapparat.



Reservierter
Damen-Salon
Anfertigung
der neuesten
Haararbeiten aller
Art.
Grösstes Lager
von den
einfachsten bis
zu den feinsten
Parfümerie-
und
Toilette-
Gegenständen.

Hemden nach Maass

unter Garantie für beste Ausführung
und guten Sitz.

Grosses Lager

fertiger **Herren- und Knaben-**
hemden,
Kragen, Manschetten und
Cravatten,
Reform- und Normalwäsche,
Unterkleider und Socken.
Prima Qualitäten. Billigste Preise.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Damenkleiderstoffe

(in Resten und am Stück)
in Wolle und Halbwolle, schöne Muster
und nur gute Qualitäten, zu den billigsten
Preisen bei

Kopf, Herrenstrasse 14. 17.8.

Arbeiter-Hemden

für **Frauen, Männer u. Kinder,**
vorzügliche Qualitäten, zu **sehr**
billigen Preisen empfiehlt

Heinrich Cramer,
7.2. 189 Kaiserstrasse 189.

Pelzwaaren.

Alle Sorten **Pelzwaaren** werden
reparirt und neu hergerichtet bei **Wil-**
helm Seck, Kaiserstrasse 44, eine
Treppe hoch. 3.2.

Selbst nähen

kann Jedermann Hemden und Hosen für Frauen
und Kinder, da ich unentgeltlich richtig zus-
schneiden lasse.

Große Auswahl **Reste in Baumwoll-**
flanell etc. in nur guten Qualitäten zu den
billigsten Preisen.

17.8. **KOPF, Herrenstrasse 14.**

133 Centimeter breite

Fries

in allen couranten Farben.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

6.3.

Thee! Neue Ernte! Thee!

Die 1893/94er Thee-Ernte liefert vorzügliche
Qualitäten. Schon zu 2-3 Mark p. Pfund prachtvoll
aromatische Theen.

Emmericher Waaren-Expedition J. L. Kemkes, 24.12.
Kaiserstrasse 124, Filiale **Karlsruhe,** Kaiserstrasse 124.

Feinste chinesische und indische Theemischungen,

Marke Darma,

empfehlen sich durch vorzüglichste Qualitäten und **billigste** Preise, ermöglicht
durch **direkteste Einfuhr.**

In **4 Qualitäten** erhältlich:

- Nr. 1 **Colombo-Mischung** M. 2.70 per Pfd.,
- „ 2 **Mandarin-Mischung** 3.40 „ „
- „ 3 **Fürsten-Mischung** 3.90 „ „
- „ 4 **Mikado-Mischung** 4.80 „ „

auch in 1/2 und 1/5 Pfund-Packeten erhältlich.

3.1.

Vorräthig in **Karlsruhe i. B.** bei **Louis Lauer, Gr. Hofl., Fr. Malsch**
Sohn, Gust. Müller, am kath. Kirchenplatz, F. X. Rathgeb, vorm. Fr. Malsch,
Gr. Hofl., und Wilh. Sämann.

Vorzügliche

Sied-Eier,

deutsche wie italienische,

stückweise, hundertweise und Kistenweise billigst.

F. Idstein, Eierhandlung,

Karlsruhe, Sebelstrasse 1.

2.1.

Gebr. Leichtlin,

Zähringerstrasse 69,

empfehlen ihr grosses Lager in feinen

Spielkarten,

3.1.

als: *Whist, Piquet, Patience, Bezique,*
Deutsche, Sansprendre, Cego, Skat,
Taroc, Lenormand etc.



**Samtmöbelstoffe,
Seidenatlas Möbelstoffe,**
prachtvolle Muster, zu Weihnachtsarbeiten bei
12.3. **Kopf, Herrenstraße 14.**

**Nur 8 Tage
Ausverkauf**
Vormittags von 10 Uhr bis Nach-
mittags 4 Uhr,
Kronenstraße 10,
eine Treppe hoch:
12 schwarze Kammgarn-Gehrod-Anzüge
25 und 28 Mk.,
früherer Preis 48 und 54 Mk.,
12 Sacco-Anzüge
12 und 15 Mark,
früherer Preis 24 und 30 Mk.,
6 schwarze Tuch-Röcke
12 Mark,
12 schwarze Buckskin-Hosen
5 und 6 Mark,
früherer Preis 10 und 12 Mark,
40 Knaben-Anzüge
2, 3 und 4 Mark,
früherer Preis 6, 8 und 10 Mk.,
**20 Pel.-Knabenmäntel
und Paletots**
3, 4 und 6 Mark,
früherer Preis 6, 8 und 12 Mk.,
6 Schlafröcke, elegant,
9 und 10 Mk.
Sämtliche Artikel sind tadellos
verarbeitet und von vorzüglicher
Qualität. 3.3.

Lager
vollst. **Betten- und Bettstellen**
für Kinder und Erwachsene,
Schlafzimmer-Einrichtungen,
Matratzen, Bettbezüge,
Federn, Daunen, und Rosshaare.
Übernahme von
Braut- u. Baby-Ausstattungen
Solideste Ausführung. Billigste Preise.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Lampen-Reparaturen
Jeder Art werden täglich fachge-
mäßes und billigst besorgt bei
W. Göttle,
Größtes Lager hier in Lampen-
Ersatzteilen.

1734.

Sehr alter Kornbranntwein,
reell gebrannt aus Gerstendarrmalz und Roggenkorn, dem französischen
Cognac an Güte gleichstehend, von **E. H. Magerfleisch, Wismar** an der
Düsee, eingeführt seit über 150 Jahren. Lager in Originalkrügen à Mk. 1.10
halten: **Osw. Erbacher, Kaiserstraße 207, J. Klasterer, Kaiserstraße 100, und**
V. Merkle, Kaiserstraße 160. 6.1.



Gefütterte 3.3.
Glacéhandschuhe,
warme wollene
Winterhandschuhe

empfeht in nur guten Qualitäten billigst
K. Appenzeller,
Kaiserstrasse 199 a, Ecke der Waldstrasse.

Photographisches Atelier
F. Mürnseer,
14 Ruppurrerstrasse 14.
Zu Aufnahmen für Weihnachtsgeschenke halte
mein Atelier bestens empfohlen. 3.1.



Neuheit

ohne Concurrenz. 3.2.
Empfehle meine eingetroffene Sendung **Holzschuhe,**
wie: **Pantoffeln, Hausschuhe** und **Zugstiefel**
mit und ohne
beweglicher Sohle
im Alleinverkauf.
Fritz Neck,
Ecke der Ruppurrer- u. Luisenstrasse.

Preise billigst. Preise billigst.

Frau-Ninge,
massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt
J. Petry.
Juwelier- und Ringfabrikants-Wittve,
Kaiserstraße 151.

**Pforzheimer Gold- u. Silberwaaren-
Niederlage u. Reparaturwerkstätte**
62 Kaiserstraße 62.

Wegen Aufgabe des Geschäftes
Ausverkauf
bis Neujahr 1894
zu Fabrikpreisen. Auch wird die Ein-
richtung billig verkauft. 11.1.
Reparaturen billig. Altes Gold und
Silber werden an Zahlung angenommen.

**Möbelmagazin
und Möbeltapeziergeschäft**
P. Hirt, Ruppurrerstraße 36,
empfehlen sein großes Lager in fertigen Zimmer-
Einrichtungen sowie Kasten- und Polstermöbeln in
jeder Holzart und schöner Ausführung. Das Auf-
arbeiten von Betten und Polstermöbeln und das
Aufmachen von Vorhängen wird billigst ausgeführt.

Möbel-Verkauf.
Als praktische
Weihnachts-Geschenke
empfehle
einzelne Büffets, Ausziehtische,
Schreibtische, Verticos, Fauteuils,
Nächtische u. s. w. in solider Arbeit bei
billigst gestellten Preisen.

J. Weinheimer,
Kaiserstraße 81/83.



Hauptniederlage
der ächten Wiener Möbel von den Er-
findern und Fabrikanten
Gebrüder Thonet in Wien
bei
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstrasse.
Zeichnungen mit Preisen auf Wunsch.
Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Spartochherde,
elbstverfertigte, solideste Konstruktion, empfiehlt
unter Garantie
A. Mettenmaier, Schlosserei,
Akademiestraße 30.
Theilzahlungen Jedermann gestattet.
Alte Herde werden reparirt und an Zahlung
genommen.

Nur ganz kurze Zeit kommen **Waldstrasse 38** hochelegante Neuheiten
hauptsächlich zu **Weihnachtsgeschenken** zum fabelhaft billigen

Ausverkauf.

Leinene vorgezeichnete Tablettebecken in allen Größen, vorgezeichnete Tischläufer,
leinene vorgezeichnete Parabehtänder, vorgezeichnete Wandschoner, Klammerhürzen
Bett- und Wandtaschen, Schlummerkissen, Bürstentaschen, Schlüsseltaschen, Brillen- und
Pinceneztaschen, Schlittschuhstaschen, Kamm- und Bürstentaschen, hochelegante Uhrpantoffeln,
Lampenteller, Kragen- und Manschettentasten, Cravattentasten, Taschentuch- und Hand-
schuhstaschen, Briefmarken- und Postkartentaschen, Cigarren- und Visitenkartentasten, Wochen-
marktstaschen, fertige Schlittschuhstaschen, Sophaskissen, Schirmhüllen, Reiserollen, Zeitungs-
halter, Tintenwischer, Frühstückskörbchen, sämtliche Gegenstände sind mit leichter Vor-
zeichnung versehen und alles zum Bestücken eingerichtet; das Allerbeste in reinwollenen
Etricot-Handschuhen für Damen 40 Pfg., schwarz wollene, gestricke Damenstrümpfe
90 Pfg. und M. 1.20, wollene Unterhemden 1 M. 25 Pfg., Flanellhosen für Damen
von 1 1/4 M. an, rein wollene Flanell-Unterröcke nur 3 M. 75 Pfg., hochfein gestricke,
wollene Unterröcke nur 3 M., sonst 6 1/2 M., gestricke weiße Unterröcke, Flock- und Pelz-
Piqué-Unterröcke, hochfeine farb. Unterkleider, Négligé-Jacken, Nachthemden, Tageshemden,
farb. Flanellhemden für Herren u. Damen, große weiße und farbige Hauschürzen, feine
schwarze Schürzen spottbillig, Staubtücher 6 Stück 50 Pfg., Frottirhandschuhe 15 Pfg.,
prima Frottirhandtücher 75 Pfg., 6 Stück karrirte leinene Gläsertücher 1 M. 25 Pfg.,
6 Stück abgepaßte graue leinene Küchenhandtücher 1 M. 75 Pfg., 6 Stück abgepaßte
Stubenhandtücher 2 M., 6 Stück Kindertaschentücher, gesäumt mit buntem Rand 50 Pfg.,
weißleinene Taschentücher, 6 Stück weiße reinleinene Damast-Thee-Servietten nur 1 M.,
reinleinene Tisch-Servietten 6 Stück 2 1/4 und 3 M., leinene Thee- und Kaffee-Gedecke,
Tischtücher, Chenille-, Tisch-, Kommode- und Nähtischdecken sehr billig. Der Ausverkauf
findet nur ganz kurze Zeit statt und werden die geehrten Damen höflichst gebeten, wenn
irgend möglich, die Vormittagsstunden zum Einkauf benutzen zu wollen, da
bekanntlich in den Nachmittagsstunden der Andrang immer sehr groß ist. Die Preise
sind **ohne jede Ausnahme fabelhaft billig.**

Waldstrasse 38,
schräg gegenüber von **Wurstler Käppele.**
Fenchel von Berlin O.

Gold- und Silberwaaren

werden prompt und billig reparirt in der **Reparaturwerkstätte** von
M. Peter,
Kaiserstraße 132 (Hinterhaus),
im Hause des Herrn Hof-Instrumentenmachers **Padewet.**

Telegramm!

Nur einige Tage.
Im Hause des Herrn Kleidermacher **Franz Lersch,**
Kaiserstraße 113, Karlsruhe, Eingang Adlerstraße.
Grosser Concur-

Schuhwaaren-Ausverkauf

und Verkauf von 2 großen Fabriklagern in Schuhwaaren.
Sämtliche Waaren werden weit unter dem reellen Werth
abgegeben.

5000	Paar Lederstiefel für Frauen	Mk. 3.50
2000	" " " " " Herren	" 4.50
1000	" " bessere Stiefel für Herren	" 5.50
10000	" gesteppte Pantoffeln mit Absatz	" 1.80
2000	" Filz-Schnürstiefel	" 3.—
2000	" Haus-Pantoffeln mit Ledersohlen	" 1.—
2000	" Filz- und Ledersohlen	" 1.40
5000	" gepinnte Pantoffeln	" 0.90

Alle Sorten Schuhe und Stiefel für Kinder und Mädchen.
Wolle Niemand die günstige Gelegenheit versäumen.
Wiederverkäufer erhalten Rabatt.
Nur Kaiser-
strasse 113, **Karlsruhe,** Eingang
Adlerstrasse.
Karl Kaufmann, aus Birmasens.

Wer
 sich in die Münchener Privat-Loosgesellschaft aufnehmen läßt, kann mit dem jährlichen Risiko
von 25 Mark
 jährlich bis
36000 Mark
 Baargewinn erzielen.
 Wer über Vorstehendes genaue kostenfreie Auskunft wünscht und das Gesellschaftsstatut gratis und franco zugesandt haben will, wende sich gesl. schriftlich an
Julius Weil,
 Bankgeschäft,
München.

Puppenzimmer-Capeten
 und **Borten**
 in den geschmackvollsten Dessins sind soeben eingetroffen und zu haben bei
Ludwig Pallmer,
 Capeten-Lager, Wilhelmstraße 56.
 NB. Puppenzimmer werden zum Tapezieren angenommen und billigst berechnet. 5.1.

Buderus'sche Oefen,
 patentirt u. mustergeschützt,
Loenholdt Oefen
 (verbessert. amerik. System),
irische Oefen,
 Dauerbrand (Koaks),
Regulir-Füll-Oefen
 in grosser Auswahl
 bei dem alleinigen Vertreter
Franz Sido,
 Kaiserpassage.

Der
Saugdocht-
Sonnenbrenner
 der k. k. priv. Lampenfabrik
R. Dittmar in Wien ist
 von Fachkreisen längst als
 der bestgeeignete Petro-
 leumbrenner für Familien-
 lampen anerkannt.
 Durch seine Hauptvorzüge:
 größte Leistung hinsicht-
 lich der Leuchtkraft im
 Verhältnis zum Ver-
 brauch an Petroleum, so-
 wie unbedingtes Gerade-
 schrauben des Brenndochtes hat er sich in
 kurzer Zeit die größte Beliebtheit erworben,
 so daß er auch hier am Platze bereits in vielen
 hundert Stücken bei allgemeiner Zufriedenheit
 angewendet ist.
 Ein weiterer Hauptvorteil des Sonnenbrenners
 ist seine geringe Wärmeausstrahlung, die
 ganz besonders bei den neuesten Erzeugnissen
 auf diesem Gebiete, den sogenannten Luftzug-
 lampen wie Monstre, Phare, Intensiv-
 und wie die Lampen alle heißen, eine so starke
 ist, daß deren Verwendung als Familien-
 lampe schon im Interesse der Gesundheit
 zu verwerfen ist.
 Weiteres über den Sonnenbrenner siehe
"Dingler's" Polytech. Journal
 1885. Band 255 S. 39 ff.
 Für die Solidität des Brenners garantiert
 der Bestirfer des Fabrikanten.
 Neue Sonnenbrenner zum Ersatz für ältere
 Sorten, sowie mit ersteren ausgestattete neue
 Lampen sind in schönster und größter Aus-
 wahl zu haben bei
W. Göttle,
 150 Kaiserstraße 150.

Hierdurch machen wir bekannt, daß wir in unserm Stahlpanzergewölbe Ab-
 theilungen vermieten, welche unter Selbstverschluß des Miethers bleiben.
 Wir übernehmen auch unter voller Haftbarkeit nach den Bestimmungen des Gesetzes:
 die Aufbewahrung von Werthpapieren in geschlossenem Zustande,
 die Aufbewahrung und Verwaltung von Werthpapieren in offenem Zustande,
 besorgen die Abtrennung und Einziehung der fälligen Zins- und Dividenden-
 schein, die Kontrolle über Ausloosung, Kündigung, Konvertierung u. s. w.
 Die bei uns hinterlegten Werthpapiere werden in unserm feuerfesten, mit Stahl-
 panzerplatten versehenen Gewölbe aufbewahrt.

Straus & Co.,
 Karlsruhe, Jähringerstraße 84.

Größtes Speziallager und billigste Be-
 ragsquelle für jeder Art
Bade-Artikel und
 compl. **Bade-Einrichtungen**
 bei
Wilh. Göttle,
 150 Kaiserstraße 150.

Für Hausfrauen.
Günther & Noltemeyer, Zur Lust bei Hameln,
 Spinnerel, Weberel und Färberel.
Fabrik zur Umarbeitung alter Wollsachen zu geschmackvollen wasch-
 ächten Kleiderstoffen, Buckskin, Portièren, Teppichen, Läufern,
 Schlaf- und Pferddecke etc.
 Annahme von Aufträgen und Musterlager bei 6.3.
E. Dellenbach, Karlsruhe, Friedenstraße 25, 2 Treppen hoch.

Magdeburger
Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.
 Versicher.-Bestand: 117 Millionen Mk.
 Capital-Vermögen: 31 Millionen Mk. *15.13.
 Die G.sellschaft übernimmt Versicherungen auf Todes- und Erlebensfall, Renten
 und Aussteuer gegen billige, feste Prämien ohne Nachschüsse.
 Außerordentliche Vortheile bietet die beliebteste Versicherung mit Dividende und
 Bouisification = ca. 75% der Prämien gewährend.
 Bei dem anhaltend niedrigen Stande des Zinsfußes machen wir
 alle diejenigen, welche von dem Zinsertrage ihres Kapitalvermögens zu leben in der
 Lage sind, auf die Rentenversicherung der Magdeburger Lebensversicherung-
 Gesellschaft aufmerksam. Die Gesellschaft gewährt für jede Einzahlung eines Rent-
 ners in dem Alter von

55	60	65	70	75	80 Jahren.
rund 9%	10%	12%	15%	19%	25%.

Bessere Auskunft, Prospekte zc. gratis bei:
 Bezirks-Direktion für S.W.-Deutschland: Göthestraße 1, Freiburg i. B.,
Karlsruhe, Hauptagent: Joh. Feistenberger, Marienstraße 35.



Gaslüster, 6.3.
Suspensionen,
Ampeln etc.
 empfiehlt billigt
Jos. Meess,
 Ferd. Prinz Nachfolger,
 Erbprinzenstraße 29.

52.16. **Nähmaschinenbesitzer!**
 Ein Schieber der Nähmaschine gebracht das
 Besser, so ist das Nützen! Die drei Feinheiten über-
 einen die Maschine, klassisch ist das beste Näh-
 maschinchen, es besitzt grobe Scherfahrgänge und
 kann nicht kleben, präpariert für Nähmaschinen etc.,
 von MÖBIUS & SOHN, HANNOVER, in Flachen
 & 37 Pfg.

Zu haben bei den Herren:
Aug. Mappes, Kaiserstrasse 138,
St. Göhler, Adlerstrasse 13,
H. Voigt, Adlerstrasse 9



Edelhoff's
Patent-Cylinder
 für
Dr. Auer's Gasglühlicht
 schliessen, weil garantiert
 unzerspringbar, eine vor-
 zeitige Zerstörung der Glüh-
 körper gänzlich aus.
 Alleinverkauf bei
W. Göttle.



Zimmer-Closets,
Kinder-Closets,
Bidets etc.
 empfiehlt
 in
 grosser Aus-
 wahl
Jos. Meess,
 Ferd. Prinz Nachfg., 6.3.
 Erbprinzenstrasse 29.

Ruscher's
Café-Restaurant
 zum **Landsknecht.**
 Heute Abend
 Specialität:
Hunyady-Rostbraten.

Tafel u. Kochäpfel
 liefert franco. Karlstraße den Bentner M. 5.50 u. M. 6.—
Kochbirnen M. 5.—
süßen Apfelmoss 16 Pfg. per Liter,
reißer Apfelmoss 15 Pfg. per Liter,
Rost-Äpfel 4 M. per Zentner
 die Apfelweinfelerei von
Karl Wagner,
 Kirchstraße 7 in Durlach.
 *2.2.

Hypotheken-Kapitalien.

In Vertretung einer **ersten** deutschen Hypothekendank nehme
 Darlehensanträge für Hypotheken zu **conlanten** Bedingungen entgegen.

Bankgeschäft Ignaz Ellern,
 Karl-Friedrichstraße 6.



Petroleum-Lampen
 aller Art
 empfiehlt
Jos. Meess, Ferd. Prinz Nachf.,
 Erbprinzenstrasse 29.



Oefen,
 als:
Circulations-Füllöfen, permanent brennend,
 von **Junker & Ruh** zu **Fabrikpreisen,**
Füllreguliröfen in hübschen Façons,
 desgleichen **ameritanischen** Systems in geschmack-
 vollen Ausstattungen,
irische Oefen,
Säulenöfen, Kochöfen, Ovalöfen,
Kasernenöfen und sonstige Sorten,
transportable Waschkessel, Kochherde,
Kohlenbecken, Kohlenlöffel, Feuer-
geräthbeständer, Ofenschirme zc.
 empfiehlt billigt
L. J. Ettlinger,
 Ecke der Kaiser- und Kronenstrasse 24.

Ettlingen.
Gasthof zum Hirsch.
 Der Unterzeichnete empfiehlt einem verehrl. Publikum zur Abhaltung von Tanz-
 kränzchen, Ausflügen von Gesellschaften, Corporationen zc. seine hübschen und geräumigen
 Lokale; Tanzsaal mit seinem Parket und neuem Pianino. Auerkannt gute und reelle
 Bedienung.
 Hochachtungsvoll
Kühner, zum Hirsch.

Weinhandlung Feldherrnhalle,

Kaiserstrasse 219,
empfehl
Roth- und Weissweine.

Als Specialität:
**Affenthaler,
Zeller,
Markgräfler, 1874er,**
Offene Tischweine
vorzögl. Qualität, Flaschenweise und
im Fass in allen Preislagen.

Alte Brauerei Printz,

4 Herrenstraße 4,
empfehl in neu beleuchteten Lokalen:
**helles Export- und dunkles Lagerbier,
verschiedene Weine,
kalte und warme Speisen,
einfachen Mittagstisch.**

Kaiser Wilhelm,

Schützenstraße 58,
hält seine Lokalitäten, bestehend in einem
größern Saal nebst Nebenzimmern, den ver-
ehrl. Vereinen bestens empfohlen.
Dasselbst ist auch die neuereingerichtete **Ke-
gelbahn** einige Abende in der Woche zu
vergeben. 33.

Preisregeln.

*3.2. Samstag den 18. ds. Mts. beginnt ein
Preisregeln, wozu Kegelfreunde freundlichst
einlabet

E. Friedrich,
Württembergischer Hof, Uhlandstraße.

Sonntagsverein.

Versammlung jeden Sonntag von 4-6 Uhr
Sofienstraße 14. Belehrung und Unterhaltung.
Alle der Schule entlassenen Mädchen sind freund-
lichst eingeladen.



**Kunstgenossenschaft
Karlsruhe.**

General- versammlung.

**Dienstag,
den 21. November,
Abends 8 Uhr.**

Kathol. Gesellen-Verein Karlsruhe.

**Sonntag den 19. November, Abends 8 Uhr,
Theater-Aufführung:
Die christlichen Helden.**
Dramatisches Bild in 5 Aufzügen.
Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein
2.2. **Der Vorstand.**

Soeben erschienen:

Geschichte

des Großherzoglich Badischen Leib-Grenadier-Regiments

1803 - 1871.

Zwei Teile in einem Bande.

I. Teil:

Geschichte des Großh. Badischen Leib-Grenadier-Regiments
1803 - 1869.

Verfaßt durch

von Barsewisch, Hauptmann und Kompagnie-Chef im 1. Bad. Leib-Grenadier-
Regiment Nr. 109.

II. Teil:

Das 1. Großh. Badische Leib-Grenadier-Regiment im Feldzuge 1870/71.

Nach Vorträgen

des Major **Thilo**, der Hauptleute **Seyb**, **Eichrodt**, **Löhlein**, des Premier-Lieutenant **Morz** und
den Kriegssacten.

Zusammengestellt und bearbeitet im Jahr 1875

von

Major **von Trapp-Ehrenschild.**

Das Werk enthält als Titelbild: das Bildniß Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs,
ferner 7 Vollbilder, 26 in den Text gedruckte Abbildungen, 31 Pläne und eine Uebersichtskarte des
Feldzugs 1870/71.

Preis: das brochirte Exemplar M. 6.—
das fein gebundene Exemplar M. 7.50.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Festhalle.

Sonntag den 19. November, Nachmittags 4 Uhr,

Großes Streich-Concert

von der

Kapelle des 1. Badischen Leib-Dräger-Regiments Nr. 20,
unter Leitung des Stabstrompeters **Ad. Damm.**

Eintritt: { Abonnenten 20 Pf.,
Nichtabonnenten . . . 50 "

Programm enthält u. A.: Ouverturen zu „Die lustigen Weiber“ und „Die schöne Galathee“.
Divertissement aus „Der Barbier von Sevilla“. „Piston- und Waldhorn-Solos“.

Neu: „Wiener Lebenslust“, Walzer von Lehár. „Drunter und drüber“, Potpourri von
Schreiner. Fantasie über Göthe's Lied „O schöne Zeit, o sel'ge Zeit“. „Licht und Leben“, Polka
franzaise von Wagner.

Arbeiterbildungsverein.

Sonntag den 19. d. M., Abends 8 Uhr, findet **Abendunterhaltung**,
verbunden mit Theateraufführung und darauffolgender Tanzunterhaltung, statt, wozu wir
unsere verehrlichen Mitglieder nebst ihren Familienangehörigen freundlichst einladen.

Für diesen Abend ist das Einführungsrecht nicht gestattet.

Montag den 20. d. M., Abends 1/2 9 Uhr, hält Herr Professor **Müller**
einen Vortrag über

„Der erste Römerkampf der Germanen“,

wozu wir unsere verehrl. Mitglieder sowie Freunde und Gönner des Vereins zur zahl-
reichen Betheiligung ergebenst einladen.

Der Vorstand.

Folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.